

BEBAUUNGSPLAN NR. 6... HAREN

LANDKREIS MEPPEN

DER RAT DER STADT HAREN HAT IN SEINER SITZUNG AM 12.3.1969
GEMÄSS § 2 ABS. 1 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANS
BESCHLOSSEN.

BÜRGERMEISTER

HAREN, DEN 11.6.1969



STADTDIREKTOR
M.d.W.d.G.B.

AUFGESTELLT: HANNOVER, DEN 26.9.1968 NIEDERSÄCHSISCHE HEIMSTÄTTE

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BUNDESBAUGESETZ IN DER ZEIT VOM 8.4.69 BIS 12.5.1969
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

BÜRGERMEISTER

HAREN, DEN 11.6.1969



STADTDIREKTOR
M.d.W.d.G.B.

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 BUNDESBAUGESETZ UND § 6 NIEDERS. GEMEINDEORDNUNG AM 13.5.1969
DURCH DEN RAT DER STADT HAREN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

BÜRGERMEISTER

HAREN, DEN 11.6.1969



STADTDIREKTOR
M.d.W.d.G.B.

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 4. AUG. 1969 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 DES BUNDES-
BAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM BIS ÖFFENTLICH
AUSGELEGEN.

HAREN, DEN

BÜRGERMEISTER

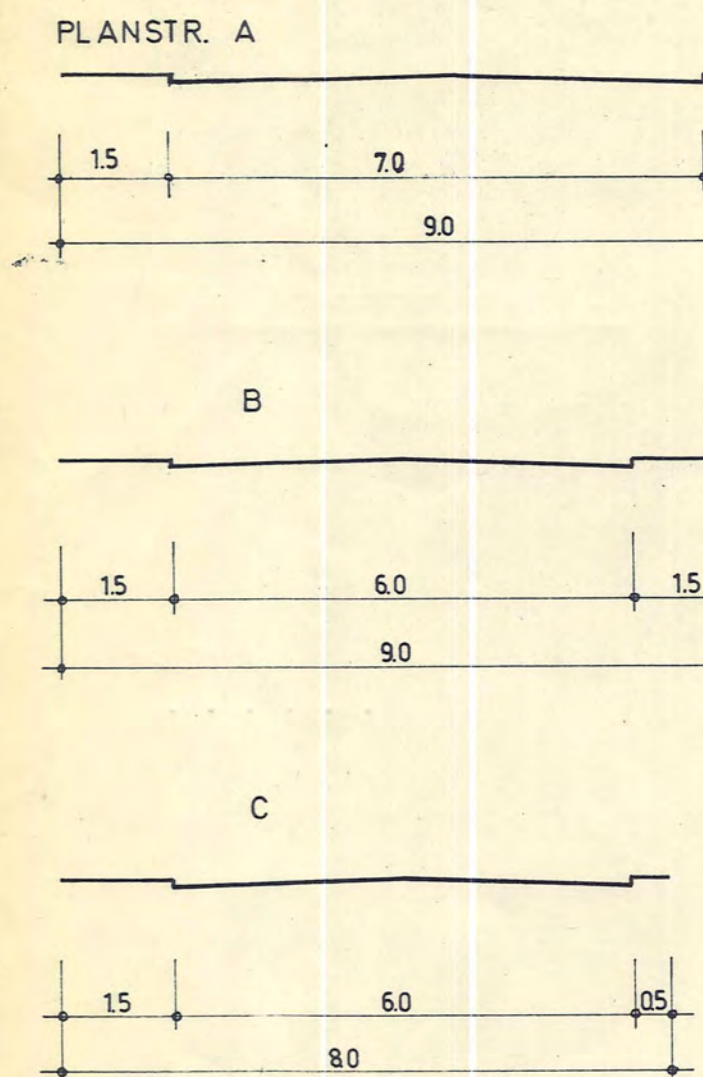
STADTDIREKTOR

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BUNDESBAUGESETZ AUFGRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 5.9.1969

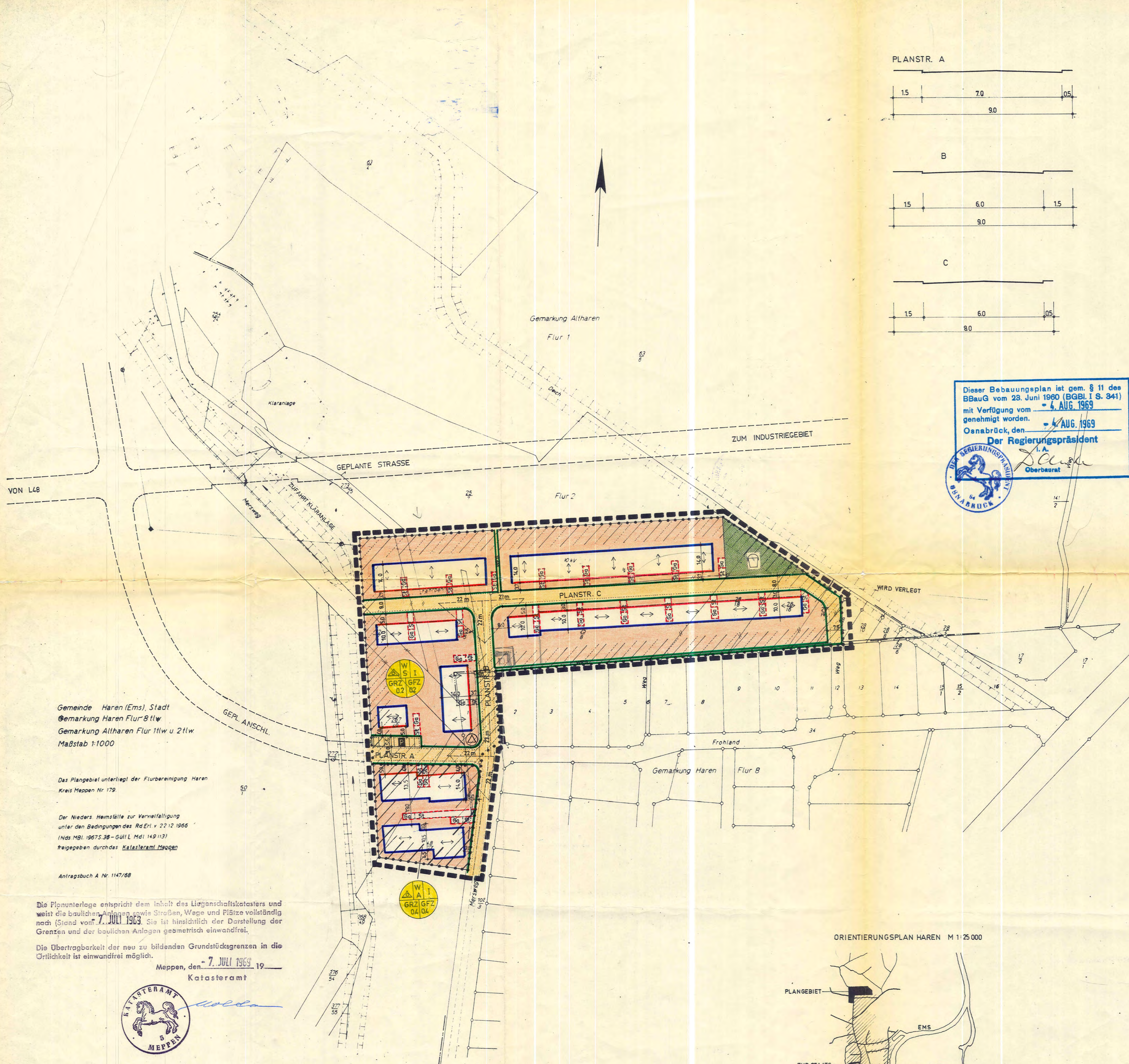
HAREN, DEN 10.9.1969



STADTDIREKTOR



Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des
BBauG vom 28. Juni 1960 (BGBl. I S. 341)
mit Verfügung vom 4. AUG. 1969
genehmigt worden.
Osnabrück, den 4. AUG. 1969
Der Regierungspräsident
L. A.
Oberbaudirektor



Gemeinde Haren (Ems), Stadt
Gemarkung Haren Flur 8 tlw
Gemarkung Altharen Flur 1 tlw u 2 tlw
Maßstab 1:1000

Das Plangebiet unterliegt der Flurbereinigung Haren
Kreis Meppen Nr. 179

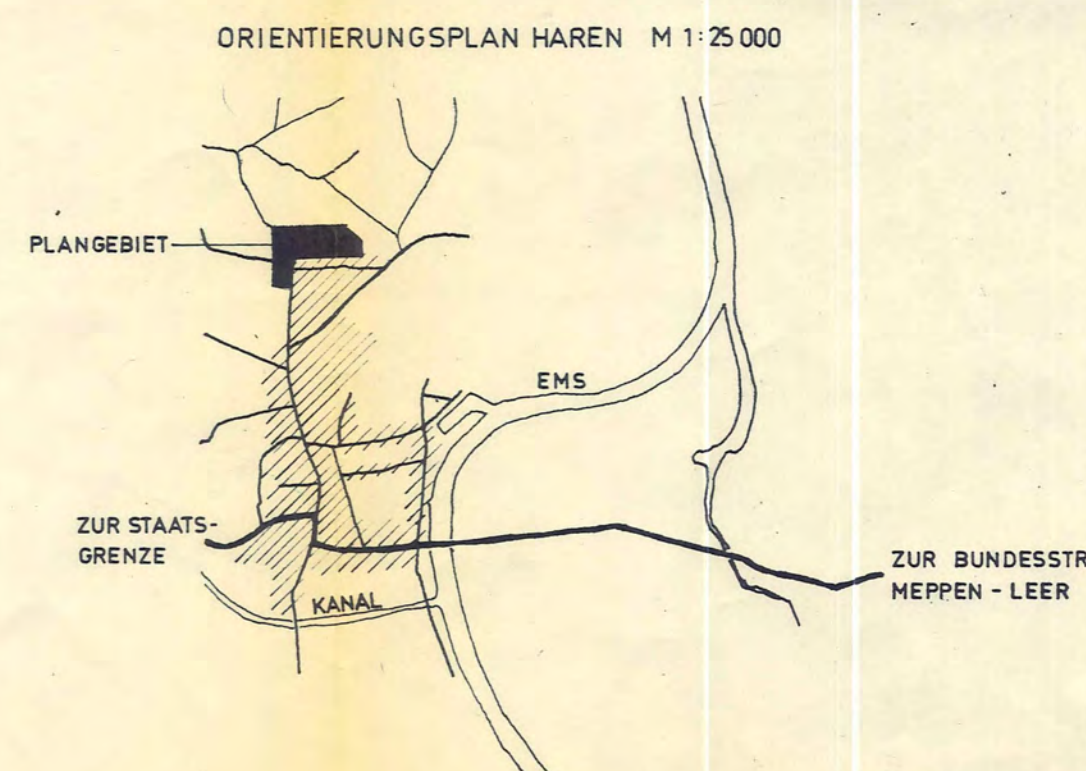
Der Nieders. Heimstätte zur Vervielfältigung
unter den Bedingungen des Rd. Erl. v. 22.12.1966
(Nds. MBl. 1967 S. 38 - Gült. Md. 149/113)
freigegeben durch das Katasteramt Meppen

Antragsbuch A Nr. 1147/68

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und
weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 7. JULI 1969). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der
Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die
Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.

Meppen, den 7. JULI 1969 19
Katasteramt



- AUFZUHEBENDE GRENZEN
- GRENZE DES PLANBEREICHES
- GRENZE FÜR GEBIETE UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNG
- BEGRENZUNG DER STRASSEN UND SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN
- BAULINIE (ZWINGEND)
- BAUGRENZE
- ÖRTLICHE VERKEHRSFLÄCHE
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- STELLUNG DER GEBÄUDE
- GARAGEN (SO FERN NICHT ANDERS AUSGEWIESEN) INNERHALB DES BAUWICHS AN DER GRUNDSTÜCKSGRENZE
- STELLPLÄTZE (PRIVAT)
- KINDERSPIELPLATZ
- KLEINSIEDLUNGSGEBIET
- ALLGEMEINES WOHNGBIET
- NUR EINZELHÄUSER IN OFFENER BAUWEISE ZULÄSSIG
- EINGESCHOSSIGE BAUWEISE
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- IM BEREICH DER SICHTWINKEL DÜRFEN NUR NIEDRIGE PFLANZUNGEN BIS 80 cm HÖHE ANGELEGT WERDEN.
- DIE GRUNDFLÄCHEN- UND GESCHOSSFLÄCHENZAHLN SIND HÖCHSTWERTE.

NIEDERSÄCHSISCHE HEIMSTÄTTE G. M. B. H. PLANUNGSABTEILUNG HANNOVER		
MASS-STAß 1:1000	OBJEKT HAREN KRS. MEPPEN MUSTERKLEINSIEDLUNG	BLATT NR.
BEARBEITET GEPROBT DATUM GEAND.	BAULEITPLAN LG 5726/2 A	
UNTERSCH.	UNTERSCH.	GESCHWÄRTSLEIT.